

Herzliche Einladung zur nächsten Fuckup:Studienabbruch @Osnabrück

Samstag, den 23.09.2023, 13.00 -14.30 Uhr auf der Jobmesse Osnabrück,
Messehalle B&K



Scheitern ist nach wie vor negativ besetzt und wird kaum öffentlich diskutiert. Wir neigen dazu, unsere Erfolge zu teilen und unsere Misserfolge zu verbergen.

Bei der **Fuckup:Studienabbruch @Osnabrück** berichten Studienabbrecher*innen aus Niedersachsen offen von ihrem Scheitern und erzählen, wie es nach dem Studienabbruch für sie weiterging.

Studienzweifel und keine Entscheidung treffen können?

Du bist unsicher, ob studieren das Richtige für dich ist? Du hast erste Zweifel oder dein Studium bereits abgebrochen? Damit bist du nicht allein. Aus den vorgestellten Geschichten kann viel gelernt werden. Sei dabei und lass dich inspirieren!

Mit der **Fuckup:Studienabbruch @Osnabrück unterstützen wir eine positive Fehlerkultur**: Für einen offenen Austausch über das Scheitern, ohne Stigma und Tabus.

Die Sprecher*innen geben euch Einblicke in ihre persönliche Erfahrungswelt rund um den Studienzweifel und Studienabbruch sowie in ihre berufliche Neuorientierung. Außerdem informieren Unternehmensvertreter*innen über die Chancen und Möglichkeiten, die Studienabbrecher*innen beim Einstieg in die Ausbildung offenstehen. Im Anschluss kannst du dich mit den Sprecher*innen und Teilnehmenden über Erfahrungen und Lösungen austauschen und direkt vor Ort Beratungsangebote kennenlernen.

INSPIRATION: Lerne aus den Fehlern und Umwegen derer, die bereits einen Studienabbruch hinter sich haben und nutze diese wertvollen Erfahrungen für deinen eigenen Weg.

MUT: Jede*r zweifelt, ist unsicher und scheitert mal. Erlebe die befreiende Ehrlichkeit, darüber zu sprechen und nutze das Wissen, um gestärkt aus zukünftigen Situationen hervor zu gehen.

PROAKTIV: Lerne vielfältige Perspektiven und realistische Lösungsansätze für deine Situation kennen und nutze die Impulse für die konkrete Umsetzung deines Vorhabens.

Durchgeführt wird die Veranstaltung vom „Beratungsnetzwerk Queraufstieg: Vernetzt beraten zum Thema Studienabbruch in Berlin, Brandenburg, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt“ und der Gesellschaft für Fehlerkultur.